# Gartenhinweise 2022

## Monat Oktober

Liebe Gartenfreunde,

in diesem Gartenjahr war das Thema für die Fachberatung: "Gartenboden verbessern und richtig bewässern".

Zur Fachberatung vor Ort, am 17.September 2022 – diesmal in Dornburg in der GA "Kleingärtner Dornburg" - hat uns der Einsatz von Pflanzenkohle für die Verbesserung des Gartenbodens beschäftigt. Gleichzeitig wurde ein Pflanzenkohle-Ofen – selbst gebaut, zur Ausleihe durch die Vereine – vorgestellt und die erste Charge Bio-Pflanzenkohle hergestellt. Jetzt ist die Zeit, um die Komposthaufen umzusetzen und die selbst produzierte Pflanzenkohle als Zwischenschichten in den Kompost einzubringen. Im Frühjahr steht dann wertvolle "Terra Preta" Gartenerde zur Verfügung.

€ Castrol

Foto: Schmidt

Der Ofen (auch mit Fachberater) kann unter

E-Mail: <a href="mailto:h.chr-schmidt@t-online.de">h.chr-schmidt@t-online.de</a> oder über die Geschäftsstelle des Regionalverbandes gebucht werden.

### Was macht Pflanzenkohle

### so besonders?

- Kann Wasser und Nährstoffe speichern
- Mikroorganismen f\u00f6rdern
- Anreicherung des Bodens mit Humus bewirken
- Ergebnis: Gesunder, fruchtbarer Boden
- Wichtig: Pflanzenkohle allein ist erst einmal unwirksam
- Die schwammartige Trägersubstanz muss mit Nährstoffen "aufgeladen" und in den Boden eingearbeitet werden
- Ideales Milieu für Mikroorganismen, die Humus aufbauen und die Fruchtbarkeitsteigern.
- Nitrat-Auswaschung im Boden wird verringert-dadurch geringerer Düngerbedarf



#### Aufladen von Pflanzenkohle mit Kompost

- Aufladung mit Kompost beste Möglichkeit zur Herstellung humusreicher Erden
- · Mikrobielle Belebung am höchsten
- Nährstoffe sind bereits in komplexen organischen Verbindungen eingebaut
- · Nur reifen Kompost verwenden
- Guter Kompost muss Krümelstruktur haben darf nicht schlecht riechen
- Pflanzenkohle bereits beim Aufsetzen der Kompostmiete beigeben (Verhältnis von 10% zur Biomasse)
- Häufiges Wenden ist wichtig
- Pflanzenkohle und reifen Kompost im Verhältnis 1:1 mischen
- Vor der Einarbeitung in den Boden 2 Wochen warten öfter wenden und gut durchfeuchten
- 17% Ertragssteigerung!!

Einen goldenen Herbst wünscht der Kreisfachberater